



## *Das globale Erwachen - Die (R) Evolution der (Bedingungslosen) Liebe - Teil 6*

- *Der Göttliche Plan*



*Auf dem Weg hin zur Harmonie haben wir in den vergangenen Monaten große Fortschritte gemacht. Viele mögen denken: "Fortschritte"? "Wir sind immer noch da wo wir vorher waren"! Massenverhaftungen sind ausgeblieben und zu alle dem sollen wir noch einige Monate mehr auf die ebenfalls versprochenen Massenlandungen unserer galaktischen Freunde warten. Wo sind da Fortschritte gemacht worden? Der Fortschritt ist die Einsicht, unserem höheren Selbst das Ruder zu überlassen und unser Ego in Liebe zu baden, für eine gut gemachte Arbeit.*

*Ich möchte darauf hinweisen das in unserem Sprachgebrauch und den Übersetzungen nicht nur durch Channel, sondern insbesondere in unserem eigenen Wortgebrauch und dessen Anwendung und Verständnis sich Fehler einschleichen, welche wir uns kaum bewusst sind. Das Wort Kabal stammt laut Wikipedia aus der hebräischen Kabbala <http://de.wikipedia.org/wiki/Kabbalah> und hat verschiedene Variationen der Auslegung. Die wohl zutreffendste Variation dürfte etwa folgende sein: "Kabal – Eine Gruppe von Leuten mit finsterner und dunkler Gesinnung, welche sich im Geheimen trifft, um ihre eigenen persönlichen Interessen durchzusetzen".*

*Im deutschen Sprachgebrauch gibt es z.B. das Wort Kanake welches als Schimpfwort gilt und im Grunde keine weitere Bedeutung hat, als das Wort Mensch! Es stammt aus der hawaiischen Bezeichnung für Mensch "Kanaka" und wurde für alle nicht europäischen Einwohner Neukaledoniens verwendet, als es noch keinen vereinigten Staat*

*Neukaledonien gab.*

*Es sind nicht die Worte welche wir verwenden, die diskriminieren und kränken, sondern unser Gedankengebilde um diese Worte herum, insbesondere wenn Furcht im Spiel ist. Unsere galaktischen Freunde bitten uns, bei der Anwendung unserer Sprache, Worte zu wählen, welche den liebevollen Gefühlen unserer Herzen entsprechen. Ihre Aussage, wir seien noch nicht bereit zum globalen "Erst Kontakt", liegt bei der Auslegung unserer eigenen Worte und die begleitenden Missverständnisse, die aus der Auslegung unserer Worte entstehen, sowie auch die Ängste, die sie dem Unbekannten gegenüber auslösen.*

*Unsere galaktischen Freunde sagen wir sollen uns an unsere Herzen orientieren wenn wir miteinander kommunizieren. Auch wie wir Worte, welche wir höheren aufnehmen, insbesondere haben wir unsere Ängste dem Unbekannten gegenüber gänzlich zu verlieren. Dies gilt auch für unseren Umgang mit den Kabalen und unser Verständnis des Göttlichen Plans.*

*Die Kabale entstammen der gleichen göttlichen Quelle wie wir und tragen in ihrem Herzen die gleiche göttliche Flamme wie wir, auch wenn sie nur sehr schwach leuchtet. Wir alle haben auf der Seite der Kabalen gearbeitet und deren Ziele unterstützt, um sie verstehen zu lernen. Das Experiment in dem wir (Gott) vorgab Mensch zu sein und von sich selbst und allem was ist, getrennt zu sein schien, soll in wenigen Monaten mit großem Erfolg, wenn der Schleier, welchen wir tragen, sich hebt und wir die Trennung aufheben enden. Es liegt nicht im Sinne Gottes seine Schöpfung zu bestrafen! Lediglich unser Ego sehnt sich nach Rache, Genugtuung und Bestrafung.*

*Ja, aber das wissen wir doch schon alles. Wo ist da der große Fortschritt, den wir erzielt haben?*

*Wie ich bereits in den voran gegangenen Teilen dieser Aufsatzreihe diskutiert hatte, liegt alle Wahrheit in unserem Herzen verborgen. Es ist unsere Aufgabe uns zu erinnern, und diejenigen, die bereits erwacht sind haben die Aufgabe denen, die noch auf der Suche sind ihre innere Wahrheit zu finden, dabei zu helfen.*

*Die Zeit, die noch bis zum 21 Dezember 2012 verbleibt ist kurz und dennoch läuft alles nach Plan! Nicht nach dem Plan, den unser Ego als erstrebenswert hält, sondern dem Plan, den unser Höheres göttliches Selbst uns vor unserer Geburt offenbart hatte.*

*Im Inneren unseres heiligen Herzens kennen wir diesen Plan. Wir wurden aufgefordert uns an der Erfüllung des göttlichen Plans zu beteiligen. Es wurde uns offenbart, das zum Ende des Spiels, in dem wir Regie führten, dessen Manuskript wir selbst geschrieben hatten, dessen Rollen wir spielten und in dem wir Zuschauer waren, wir Applaus nicht nur für eine großartige Inszenierung erhalten, sondern dass wenn der Vorhang fällt, wir uns bewusst werden, dass wir mit dem Abschluss unserer Inszenierung, die wir mit Bravour vollenden, ein völlig anderes neues Spiel beginnen, in dem wir*

*erneut alle unsere Talente ausspielen können, dieses Mal ohne Schleier des Vergessens, dafür aber unserer göttlichen Schöpferkraft bewusst. Wir werden eine Welt erschaffen, die sich unser Ego nicht in den kühnsten Träumen erträumen könnte.*

*Unser Ego hat uns in der Vergangenheit große Dienste bei der Erfüllung unseres Lebensweges durch die niedrigen Dimensionen erfüllt. Es ist an der Zeit unserem Ego dafür zu danken, uns selbst so wie wir sind bedingungslos zu akzeptieren und uns selbst bedingungslos zu lieben.*

*Unser Ego wird im goldenen Zeitalter zu unserem goldenen Ego. Es wird unser Ratgeber beim Aufbau von Nova Earth sein und uns daran hindern vergangene Misskreationen zu wiederholen.*

*Wenn wir uns selbst bedingungslos vergeben und auch unseren Brüdern und Schwestern – dazu gehören auch die "Kabale" – dann öffnen sich unsere Herzen und die Bedingungslose Liebe, die wir seit einigen Wochen in einer nie zuvor gewesenen Weise erfahren, manifestiert sich vor unseren Augen, und unsere Realität ändert sich, hin zu einer Welt der physischen Perfektion, in der sich alles, einschließlich uns, in perfekter Harmonie befindet.*

*Dies wird die dritte Welle der Selbstermächtigung sein – Harmonie! Bis zum Jahresende und darüber hinaus werden wir in Wellen der göttlichen Liebe eingehüllt werden, die unsere Zellen und selbst unsere Subatomaren Teilchen erlaubt sich zu erinnern.*

*Das Licht der Bedingungslosen Liebe hüllt uns ein und transformiert unsere Körper von Kohlenstoff – zur Kristallinen Basis unseres Lichtkörpers. Die Kabalen sind eingekapselt in einer Hülle aus dem gleichem Licht der Bedingungslosen Liebe. Die Technik ist ganz einfach. Mit dem Eintreffen des Lichts der Bedingungslosen Liebe Gottes, die uns transformiert, werden auch die Kabalen umhüllt. Nichts was geringer in der Frequenz der Bedingungslosen Liebe ist, kann diesen Kokon (Hülle,) der sie umgibt, verlassen. Dies erklärt warum ihre negativen Gedanken uns nicht mehr Schaden können. Es ist das gleiche Licht, das uns hilft unser Ziel zu erreichen. So elegant, dass unser Ego nicht darauf kommen konnte, das nur dieser Weg, der richtige Weg im Umgang mit den Kabalen ist. Deshalb lasst uns daran teilnehmen und diesen Kokon (Hülle) verstärken in dem auch wir ihnen unsere Liebe schicken.*

*Nahezu alle Vorhersagen und Offenbarungen über die Endzeit sind nicht eingetroffen. Unser Ego sieht darin eine Bestätigung für sich selbst, obwohl wir uns die Erfüllung der verheißungsvollsten Vorhersagen ersehnt hatten. Wir haben uns so sehr nach positiven Veränderungen geseht, dass diese nun auch kommen und sich auf eine Weise, so elegant manifestieren, wie sie nur Gott erschaffen kann.*

*Unser Ego sieht dies nicht in der äußeren Welt der Erscheinung. Es fällt unserem Ego schwer Veränderungen zu erkennen, und doch! Alles ist im*

*Begriff der Veränderung, hin zur Harmonie der Bedingungslosen Liebe.*

*Unser Ego hat die Welt, die uns umgibt erschaffen. In der Vergangenheit hatten Propheten und Seher die Zeit in der wir uns nun befinden beschrieben und vorausgesagt. Wir hatten diese Überlieferungen als unumgänglich betrachtet. Die Prophezeiungen unserer Zeit waren von einer düsteren, katastrophalen Natur der Endzeit eingehüllt, als das Resultat unserer eigenen Schöpfung.*

*Unsere Zukunft wurde nicht in Stein gemeißelt sondern entspricht einem flüssigen Strom der unendlichen Möglichkeiten. Dass die alten Vorhersagen nicht eingetroffen sind, und selbst unsere Erwartungen der vergangenen Monate sich nicht manifestierten, liegt daran, dass eben nichts in Stein gemeißelt wurde, auch nicht der Umgang mit den Kabalen in der Endzeit und auch nicht das Eintreffen der Massenlandungen unserer Galaktischen Freunde, zumindest nicht in dem Zeitrahmen in dem unser Ego es sich ersehnt hatte.*

*Das gleiche gilt auch für den Aufstieg, den wir mit großen Erwartungen und Hoffnungen ersehnen. Dieser verläuft nach einem göttlichen Plan, nicht nach den Erwartungen unseres Egos, welches alles verdreht wahrnimmt.*

*Unsere geistigen Führer, Schutzengel und galaktischen Freunde, die unsere Familie sind, gehen an unserer Seite mit durch die Endzeit und stehen uns immer bei, wenn wir es wünschen. Ein Wort, ein Gedanke genügt und alle Engelscharen des Himmels stehen uns bei. Wir dürfen uns ohne Ausnahme dessen sicher sein, vorausgesetzt unsere Gedanken und Worte sind von reiner Natur.*

*Warum dies so ist und niemals anders sein kann, sollte uns, wenn wir erwacht sind, bewusst sein. Wir alle sind eins, was anderen hilft, hilft uns. So wie uns geholfen wird, so hilft es denen, die uns beistehen. Unser göttliches Erbe ist, das alles was Gott gehört uns als göttliches Geburtsrecht zusteht.*

*Unser Ego sieht dies noch anders, deshalb so viel Verwirrung. Unser höheres Selbst kennt keine Trennung. Der Plan Gottes ist unserem höheren Selbst bekannt. Unsere galaktischen Freunde, insbesondere die höheren Ränge der Erzengel, kennen diesen Plan ebenfalls und machen uns Mut unserem Herzen und unserem höheren Selbst zu vertrauen, und nicht dem Geplapper unseres Egos zu folgen.*

*Sie offenbaren uns den Plan Gottes nicht, nicht etwa weil die Kabalen diesen verhindern könnten, sondern weil unser eigenes Ego intervenieren würde und damit die Voraussetzungen ändern würde.*

*Gott selbst hat diesen Plan entworfen und wir dürfen ohne Furcht in eine sorgenfreie golden Zukunft blicken, unserem Ego und allen Mitstreitern, einschließlich der Kabalen danken, dass wir/sie die Entfaltung des göttlichen Plans möglich gemacht hatten. Es konnte niemals einen besseren*

*Ausgang geben, als dass Gott selbst einschreitet und uns ehrt, für das was wir erschaffen haben.*

*Deshalb sollen wir uns und alle Beteiligten bedingungslos lieben, uns verzeihen und uns anerkennen so wie wir sind – göttliche Wesen, erschaffen nach dem Ebenbild Gottes. Welche Zweifel können wir da noch haben, wenn Gott selbst uns so viel Aufmerksamkeit schenkt? Noch nie war ein Spiel so erfolgreich!*

*Alle Augen sind auf diesen kleinen Planeten gerichtet um das Wunder der Evolution in eine vorher nie dagewesene Erneuerung zu erleben. Wie ich bereits in der Vergangenheit angegeben hatte, werden wir nicht zu Gott, sondern Gott wird zu uns. Unser Ego kann dies nicht erfassen, wir haben unsere Herzen zu öffnen um dieses Wunder nicht nur zu verstehen, sondern dieses Wunder zuzulassen unserer Ich Bin Gegenwart folgend.*

*Freuen wir uns darauf, Teil dieser (R)Evolution der Bedingungslosen Liebe zu sein. Last uns Frieden mit dieser Welt, unserem Herzen und unserem Ego schließen, welches die Dinge immer beängstigt von der negativen Seite der Dualität wahrnimmt. Lieben wir unser Ego bedingungslos für das was es ist.*

*Nach dem Aufstieg werden wir uns nicht von unserem Ego trennen. Unser Ego wird unser goldenes Ego in der goldenen Zukunft des goldenen Zeitalters werden. Ihr seht, wenn wir unseren Herzen vertrauen, unser Ego lieben und unserem Ego die Furcht vor dem Unbekannten nehmen, steht unser Ego auch der Wahrheit, welche uns freisetzen wird, wer wir wirklich sind, woher wir wirklich kommen und wohin wir gehen, nicht mehr im Wege.*



*Namastè*